

## Im Testcenter: Neue Produkte



### Profi-PC mit Pentium Pro



**Vectra VA 6/200 MT 2500**  
Hewlett-Packard, Böblingen  
Tel. 01805/326222  
<http://www.hewlett-packard.de>  
Rund 7500 Mark



### K6-233 und Ultra- DMA/33-Platte



**Tiger 233 A**  
Pointmax, Ratingen  
Tel. 02102/40590  
Fax 448679  
Rund 4550 Mark



### Professionelles Gerät zum hohen Preis



**Equium 5200D**  
Toshiba, Neuss  
Tel. 01805/224240  
<http://www.toshiba-teg.com>  
Rund 5000 Mark



### Pentium-300-PC mit AGP



**ICW II**  
Waibel, Ettlingen  
Tel. 0130/182995  
<http://www.waibel.com>  
Rund 7500 Mark

Der Tower arbeitet mit einem 200-MHz-Pentium-Pro-Prozessor. Anders als beim Pentium II ist hier keine MMX-Erweiterung implementiert, und der Cache ist im Chip integriert. Der Chip brachte den Rechner unter Windows NT 4.0 auf durchschnittliche 398 Tempo-Punkte. Die 2445 MB Speicherkapazität der installierten Quantum-Platte sind – wie auch die 2 MB Grafikspeicher – für diese Rechnerklasse knapp bemessen. Die restliche Ausstattung: 32 MB Hauptspeicher, 8fach-CD-ROM-Laufwerk von Panasonic, Soundkarte sowie ein hauseigener 17-Zoll-Monitor mit guter Bildqualität und hohen Bildwiederholraten. Der PC war – trotz einiger scharfer Gehäusekanten – sauber verarbeitet. Auf den Rechner gibt es 36 Monate Garantie und die ersten 12 Monate einen kostenlosen Vor-Ort-Service. Die Hotline war gut erreichbar und kompetent. Der Preis: rund 7500 Mark – Platz 11.

BERND WEESER-KRELL

Der Big Tower erreichte trotz AMD-K6-233-CPU und Ultra-DMA/33-Platte von Quantum nur 332 Tempo-Punkte. Allerdings lief er unter Win 95, unter NT 4.0 dürfte er eine wesentlich bessere Leistung bringen. Der Hauptspeicher hat eine Kapazität von 32 MB, die Festplatte von 3079 MB. Weiter waren ein 24fach-CD-ROM-Laufwerk von Toshiba, eine Matrox Millennium mit 4 MB Speicher und ein 17-Zöller von Iiyama mit guter Bildqualität eingebaut. Auch im Lieferumfang: Lotus SmartSuite 96. In den Big Tower können Sie bis zu acht weitere Massenspeicher – sehr schnell – nachrüsten. Die Verarbeitung gefiel uns: entgratete Gehäusekanten und sauber weggebundene Kabel. Der Stromverbrauch von PC und Monitor war relativ hoch. Pointmax gibt 36 Monate Garantie. Eine Endkunden-Hotline gibt es nicht. Der Preis von rund 4550 Mark ist angemessen: Platz 22.

BERND WEESER-KRELL

Notebook-Spezialist Toshiba steigt mit einer kompletten PC-Serie in den Tischrechner-Markt ein. Der Equium 5200D basiert auf einem Pentium MMX 200 und schaffte nur 292 Tempo-Punkte (unter Win 95). Neben 32 MB RAM und einer 2442-MB-Platte (Maxtor) fanden wir ein 12fach-CD-Laufwerk, einen Grafikchip ATI Rage II und einen Soundchip. Der Grafikspeicher hat nur 2 MB Kapazität, lässt sich aber auf 4 MB aufrüsten. Außerdem ist ein Netzwerk-Anschluss integriert. Die Bildqualität des 17-Zöllers war o.k. Über Infrarot-Schnittstelle lassen sich mit einem anderen PC Daten austauschen. In dem kompakten – gut verarbeiteten – Tischgehäuse ist nur Platz für ein weiteres Laufwerk. Toshiba gibt 36 Monate Garantie mit 12 Monaten Vor-Ort-Service und bietet eine gut erreichbare Hotline. Der Preis ist für das Gebotene zu hoch: 5000 Mark – Platz 28.

BERND WEESER-KRELL

Wir testeten den ICW II von Waibel mit einer AGP-Grafikschnittstelle (Advanced Graphics Port) und der passenden Karte von Diamond, der Fire GL 1000 (8 MB), sowie einem Pentium II. Der PC war ein Vorserien-Modell mit einem auf 300 MHz hochgetakteten 266er. Zur Markteinführung Anfang September 97 verspricht Waibel den echten 300er. Der ICW II schaffte überragende 688 Tempo-Punkte und lag damit um über 30 Prozent vor dem bisher schnellsten PC. Ebenfalls eingebaut: 64 MB RAM, eine Ultra-DMA/33-Platte von Maxtor, 16fach-CD-ROM-Laufwerk von Toshiba und eine Soundkarte. Der Midi Tower war gut verarbeitet, die Bildqualität des 17-Zöllers durchschnittlich. Waibel gibt 36 Monate Garantie und 12 Monate Vor-Ort-Service. Die kostenlose Hotline (0130-Nummer) war manchmal nicht erreichbar. Mit dem Preis von 7500 Mark erreicht der PC Platz 1.

BERND WEESER-KRELL ►